

**RS OGH 1984/10/3 3Nd510/84,
2Nd2/85, 8Nd7/85, 1Nd1/86,
7Nd503/87, 2Nd14/88, 6Nd506/90,
2Nd8/90, 8Nc1**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 03.10.1984

Norm

JN §31a

Rechtssatz

Das Gericht an das gemäß § 31a JN (rechtskräftig) überwiesen wurde, ist wie zB im Falle einer Überweisung nach § 261 Abs 6 ZPO oder § 44 JN an den Übertragungsbeschluss gebunden und kann dessen Richtigkeit nicht überprüfen.

Entscheidungstexte

- 3 Nd 510/84
Entscheidungstext OGH 03.10.1984 3 Nd 510/84
- 2 Nd 2/85
Entscheidungstext OGH 12.02.1985 2 Nd 2/85
Veröff: RZ 1986/4 S 9
- 8 Nd 7/85
Entscheidungstext OGH 12.09.1985 8 Nd 7/85
- 1 Nd 1/86
Entscheidungstext OGH 09.04.1986 1 Nd 1/86
- 7 Nd 503/87
Entscheidungstext OGH 23.02.1987 7 Nd 503/87
- 2 Nd 14/88
Entscheidungstext OGH 25.10.1988 2 Nd 14/88
- 6 Nd 506/90
Entscheidungstext OGH 08.05.1990 6 Nd 506/90
- 2 Nd 8/90
Entscheidungstext OGH 09.05.1990 2 Nd 8/90
- 8 Nc 11/15g
Entscheidungstext OGH 17.03.2015 8 Nc 11/15g
Auch
- 7 Nc 9/15f
Entscheidungstext OGH 02.09.2015 7 Nc 9/15f
- 8 Nc 46/15d
Entscheidungstext OGH 19.02.2016 8 Nc 46/15d
Vgl aber; Beisatz: Im Insolvenzverfahren hindert ein rechtskräftiger Beschluss des überweisenden Gerichts über eine Delegation nach § 31a JN die Überprüfung der Zuständigkeit im Rahmen der Entscheidung eines negativen Kompetenzkonflikts nicht. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1984:RS0046141

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

25.05.2016

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at